

Przem, 24. Jänner 1860

Herrn Hofwolgabaron!

Sie werden wissen, wenn ich
 mich in einer Anzeigenzeit wiffenschafts-
 lichen Zutruffe um Sie wandte, unter welcher
 Ihnen Herr Königlich Anton R. v. Braun
 vortrefflich mit Fama sehr gefassten ist,
 und unter welcher ich erst keine Klüß,
 Künste empfangen konnte, da mir Salzwed-
 schen in Odenburg waren. Die An-
 zeigenzeit ist folgende:

Wey einer brünstigen Mittfaltung
 des gemachten Herrn wüch von 7.
 August 1856 bei einer Fortrückung
 vor dem Hause No 73 zu Odenburg in
 der inneren Stadt ein etwa 2' hoher
 Altstein, ungeschunden, welcher tief-
 wüchsend noch im März 1859 — in dem

N. d. Herrn Johann Ritter von Schallkammer
 K. K. Hofamtsofficial, Hofwolgabaron
 Odenburg.

Kunsthistorikern und Dichtern Herrn
Karl von Böttger vorgelegt
findet. Die Beschreibung dieses und
andere Monumente, die ich oben
erwähnte, wäre es mir wichtig, die von
den Seiten des Meines ungetreuen
symbolischen Pfirsichs zu bezeichnen.
Nun befindet sich viefacher Zeichnung
des Herrn v. Spaun an einer Seite
von einem Bild; die andere Seite ist
aber nicht gezeichnet; es enthält
dieser die Frage, ob nicht derselbe
nicht ein Pfirsich, etwa ein Bild,
angebracht ist? um deren gültige
Beantwortung ich bitte. Wenn
dem Nutzen wäre mir ein
möglichst kurze Erklärung der
Zuschrift selbst, die oben in der



Haar um besten songenommen wird,
welche in der beiznaffesamere gedrückten
Oulartlung suryatalys ist. Sollten
mir, für. hochwolyaboren unser solches
beprogen sind die dafür yafobten Aus,
lügen ^{mit} wissen haben? — für einen
fall wird ich Ihre Gafülligkeit in
diesem besten Rüniten nicht in das
Gruif wasman, samtlif, wenn sich
mein Schick in Gufüllung bringen
lassen, diesen Mein für des RR.
Wüing- und Oulitken- Lubient zu
erwerben, der Mein sub yaruck
für dieses Kufentliche Wüipünn ein
besonderes Futamaffe Beding, das
er einen Markt sein für die große
Ouldrpüning des neypt. Götterwürdtig
ubeynt und Beding yanigant ist,



in die Reihe jener Monumente setzen,
und einzutreten, welche die vorerwähnten
Lüftungszustände der Konvention der
Monarchie vorerwähnten und bewahren
sind - in einem Raum vorerwähnt gegeben,
sindig anklären und erläutern. Ich
bitte diese für Ihr Wohlwollen, in
meinem Namen mit dem Herrn Herr
Lok für wegen Überzeugung das
Kaiser für besorgen und mich persönlich
sicherstellen zu wollen; Wollte die Ge-
winning unmöglich sein, so würde ich
Sie um die Genehmigung zwei Punkte
und um eine solche Verfügung, die gütli-
che und noch kann, um ein Willkür
der genannten Überzeugung bitten. Ich bitte
in Ihrem Namen für die Klaffen
sindig Erfüllung für die Überzeu-
gung mit diesen Bitten zu finden.
Zurück mich persönlich über Ihrer Herr-
schaft zu geben, umgeben altem
Joseph G. M. Director des ...